



SCHREIBTISCHLAMPE MIT LOETZ-SCHIRM GUSTAV GURSCHNER UM 1903

€20.500,00

Secessionistische Schreibtischlampe mit Loetz-Schirm, Entwurf Gustav Gurschner, Lampenschirm Johann Loetz Witwe, Dekor orange verlaufend PG 1/89, um 1903, Bronze, Glas, signiert

Zu den Accessoires, die Gustav Gurschner für das Studier- beziehungsweise Arbeitszimmer gestaltete, gehörten auch Tischlampen. Wir finden solche in figürlicher Form ganz in der Art des französischen Jugendstils, aber auch modern gestaltete wie vorliegendes Modell. Die Suche nach einer neuen Formsprache wird hier besonders gut sichtbar und macht dieses secessionistische Objekt so interessant.

Gebündelte Metallstränge, Kanneluren und metallische Niete bestimmen die Form dieser elektrischen Lampe. Als Inspirationsquelle könnte Gurschner die damals moderne Eisenkonstruktionsbauweise gedient haben, wie wir sie von Brückenbauten oder den Stahl- und Glaspalästen des 19. Jahrhunderts kennen. Die Idee von freiliegenden und sichtbaren, tragenden Elementen bestimmt dieses Objekt gestalterisch, ohne dass der dekorative Aspekt zu kurz käme. Wie so oft kommt auch hier Bronze zum Einsatz, Gurschners wohl bevorzugtes Material.

Mit ihrer geschwungenen Linie vermittelt die Lampe eine gewisse Leichtigkeit und wirkt im Profil besonders elegant. Eine im Lampenfuß integrierte Ablageschale zeugt zugleich vom durchdachten Design Gustav Gurschner.







